

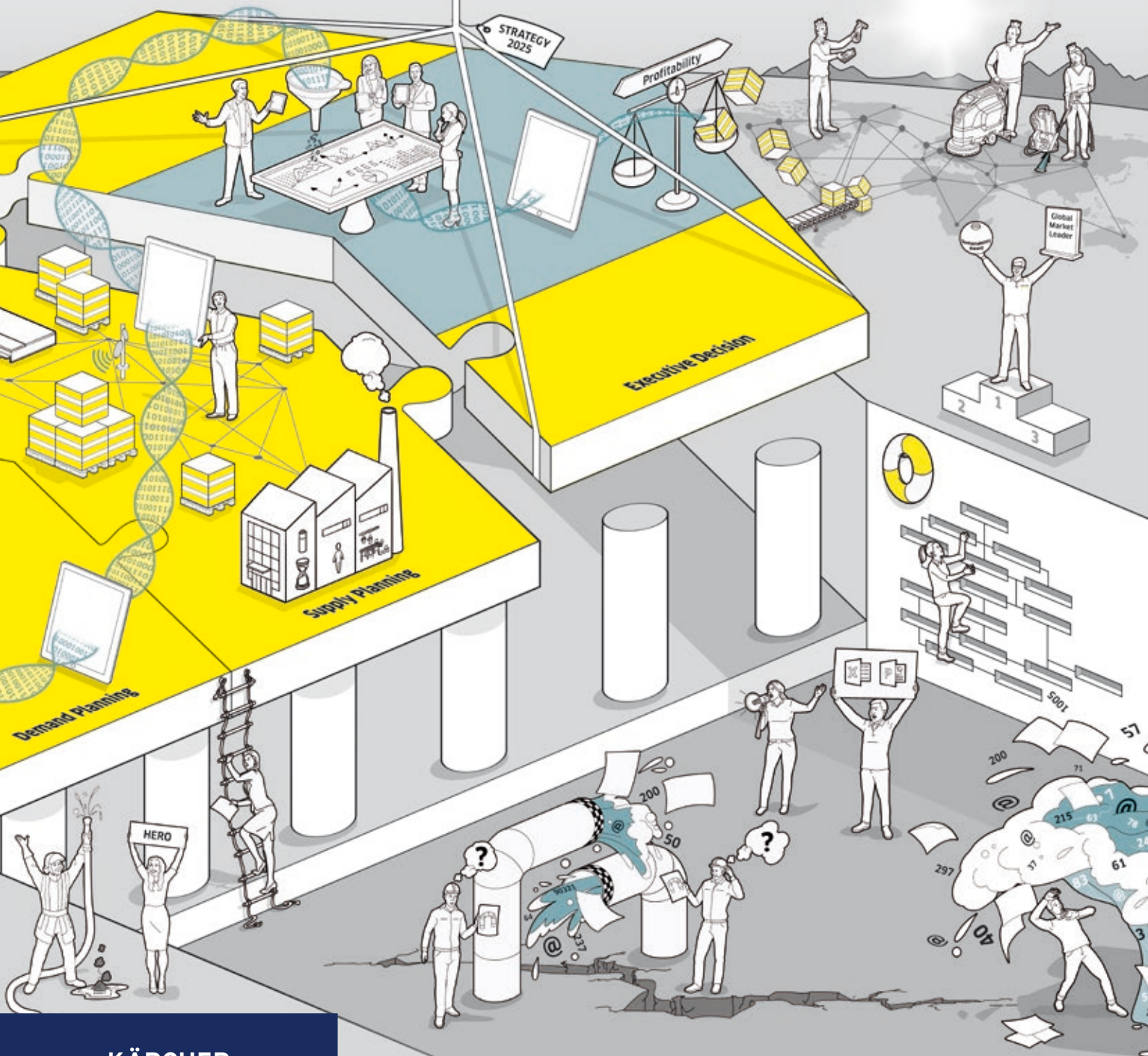
DIALOGBILD®

ZEIGEN SIE, WAS SIE SAGEN WOLLEN.

Werkzeug- & Maschinenbau

Wir visualisieren Ihre Strategien, Prozesse und Visionen.

AL-KO HAMM HE HOMAG DUNGENRICH KÄRCHER KNIPEX KONE LIEBHERR LMT-FETTE Miele OPTIMA Rexroth Bosch Group SATA sesotec SIG WALLANT GROUP



KÄRCHER

E2E
SUPPLY CHAIN
EXCELLENCE

MIELE

ZIELBILD DER
MWS-ORGANISATION

HOMAG

FABRIK
DES JAHRES

ZEIGEN SIE, WAS SIE SAGEN WOLLEN

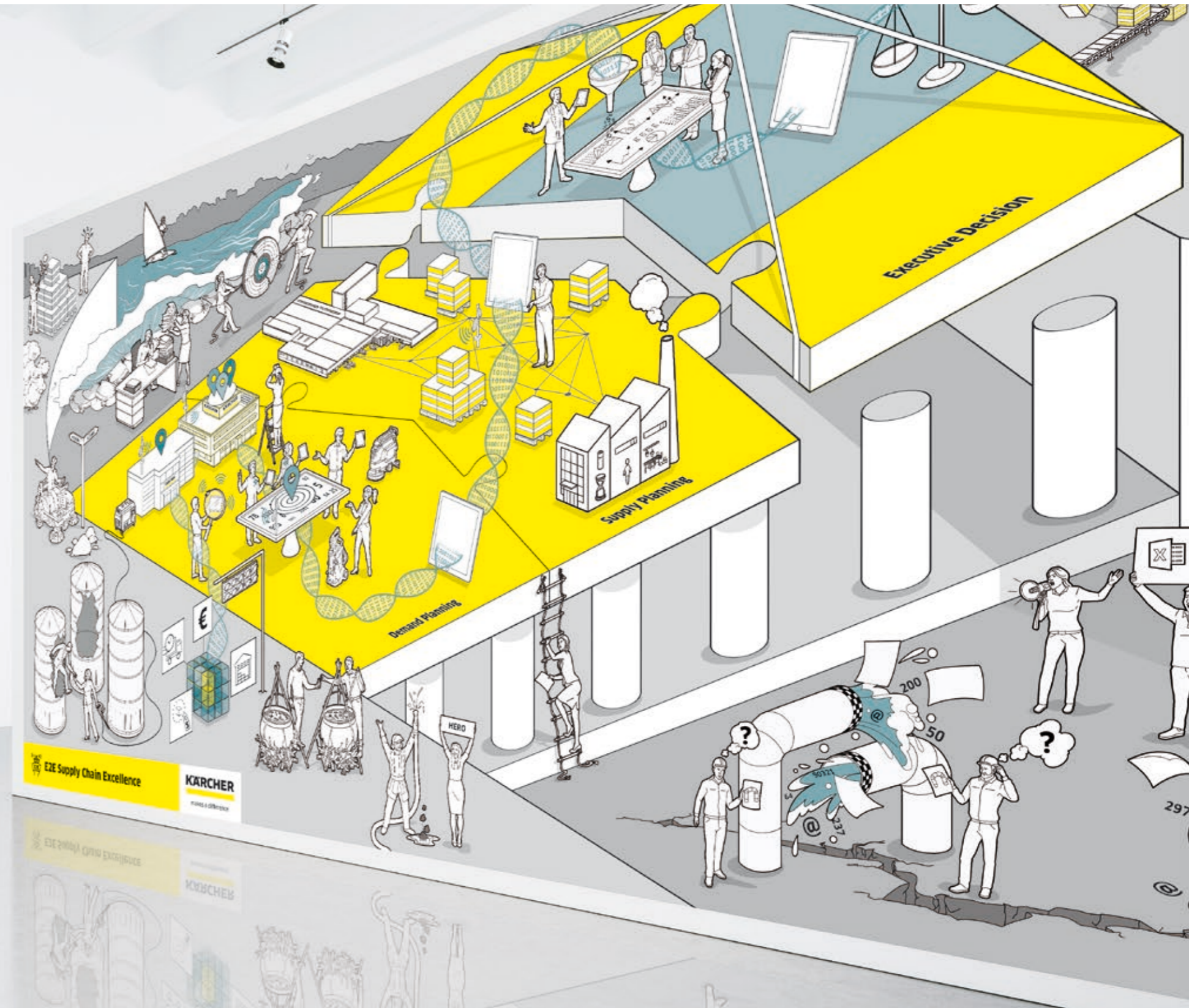
Der Maschinenbau ist vielfacher Innovationstreiber: für die Elektromobilität, CO₂-Neutralität, Energieeffizienz und Industrie 4.0. Jedoch sorgen veränderte Kundenanforderungen, der Fachkräftemangel, geopolitische Neuordnung und wachsender Protektionismus für einen harten Preiswettbewerb und gefährden Marktzugänge und Wertschöpfungsketten. Die hohe Inflation sorgt des weiteren für intensive Preisverhandlungen und erhöht den Transformationsdruck.

Regionalisierung, Automatisierung und die Erweiterung des Produktportfolios sind die Folgen.

Doch wie kommuniziert man diesen Wandel an seine Mitarbeiter, Kollegen und Kunden?

DIALOGBILD visualisiert komplexe Themen und hilft dabei, diese effizient und nachhaltig zu vermitteln.

Präsentationen, Strategien, Prozessbeschreibungen, ja sogar „Leitbilder“ sind oft sehr textlastig. So ist es für Mitarbeiter und Führungskräfte schwierig, Zusammenhänge nachzuvollziehen, das „große Ganze“ zu verstehen und umzusetzen. Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise durch eine neue, visuelle Kommunikationswelt und sorgen Sie für mehr Dialog. Denn „jedes starke Bild wird Wirklichkeit“.



JEDES
starke
BILD
WIRD
WIRKLICHKEIT.

Antoine de Saint-Exupéry



VISUALISIERUNG

VON PROZESSEN, VERÄNDERUNGEN UND VISIONEN

Dialogbild-Medien sind ein ausdrucksstarkes Instrument, um Zusammenhänge darzustellen und Orientierung zu geben. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Diskutieren Sie anhand eines Dialogbildes mit Ihren Mitarbeitern die Vision Ihres Unternehmens und zeigen Sie auf, warum Veränderungen notwendig sind. Präsentieren Sie einem neuen Mitarbeiter den komplexen Produktions-

und Vertriebsprozess Ihres Produktes. Kommunizieren Sie Produktneuerungen über ein Dialogbild an den Vertrieb oder auch direkt an Ihre Kunden. Lassen Sie Ihre Führungskräfte selbst kreativ werden - indem sie im Rahmen einer Live Visualisierung mit uns selbst Bilder entwickeln. Oder wir halten die Themen mit Graphic Recording visuell fest. Und nach der Veranstaltung bekommen Sie

das fertig ausgearbeitete Dialogbild an die Hand, um die Themen an Ihr Team weiter zu kommunizieren. Nutzen Sie einen Dialogfilm als Intro für eine E-Learning Maßnahme, um ein Thema einzuleiten: Was auch immer Sie aussagen wollen, mit unseren visuellen Medien können Sie es einfach zeigen.

UNSERE SINNESWAHRNEHMUNG:

11 % UNSERER INFORMATIONEN NEHMEN WIR ÜBER DIE OHREN WAHR,

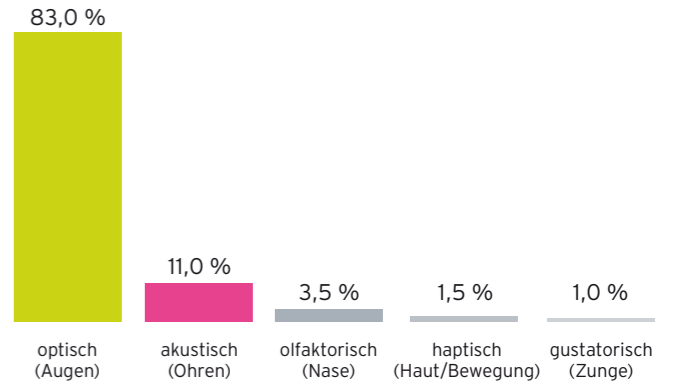
DAVON BEHALTEN WIR 20 %
= 2,2 %

83 % UNSERER INFORMATIONEN NEHMEN WIR MIT DEN AUGEN WAHR,

DAVON BEHALTEN WIR 50 %
= 41,5 %

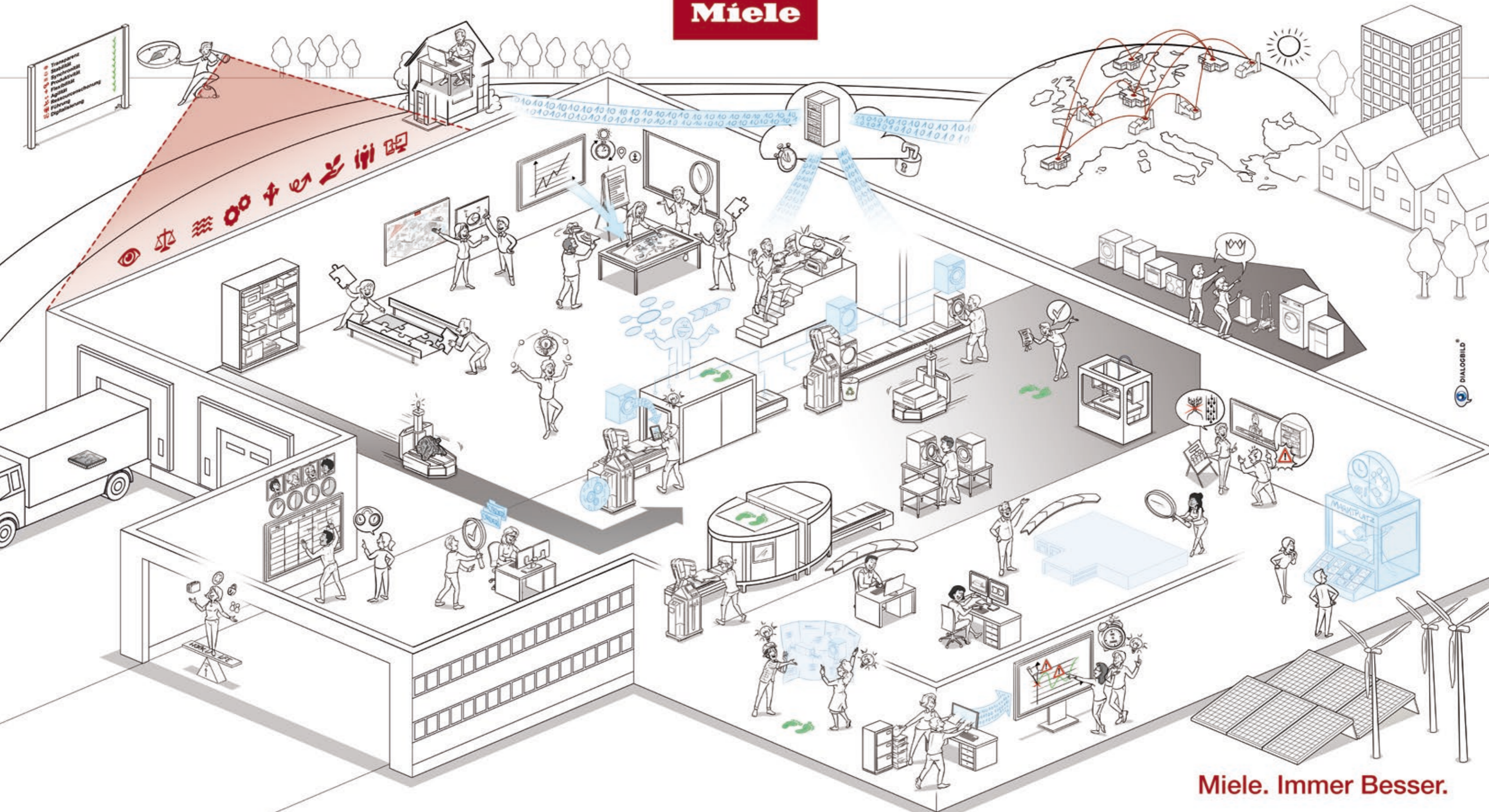
DIE PROZENTUALE VERTEILUNG:

in Anlehnung an Braem 2004



Unser eigenes Dialogbild

Mit diesem Dialogbild erklären wir die Methode: Auf der linken Seite sehen Sie ein Unternehmen im Umbruch und auf der rechten Seite unten die Vision. Darin enthalten ist eine Vielzahl an Themen, die wir bereits für unsere Kunden visualisiert haben. Das ausführliche Dialogbild mit Erläuterungen finden Sie unter: www.dialogbild.de/referenzen/dialogbild



Miele. Immer Besser.

ZIELBILD DER MWS-ORGANISATION

Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Küche, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den

gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen

unterhält 15 Produktionsstandorte, davon acht in Deutschland. 2004 wurde das Miele Wertschöpfensystem (MWS) ins Leben gerufen, das im Laufe der Jahre beständig weiterentwickelt wurde

und heute ein bewährtes Instrument ist, um Prozesse und die Zusammenarbeit in der Produktion und Administration zu verbessern, Verschwendung im Unternehmen zu vermeiden und so auch die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Digitalisierung, Nachhaltigkeit und die Corona-Pandemie sind vergleichsweise

neue Themen, die große Auswirkungen auf Miele haben und eine Justierung von Werten, Prioritäten und Prinzipien erfordern. Um diese Themenstellungen und Herausforderungen aufzugreifen, hat die MWS-Organisation gemeinsam mit DIALOGBILD ein neues Zielbild erarbeitet, das 14 Schwerpunkte aufzeigt.

Es ist Aufgabe der MWS-Spezialisten, den Beschäftigten in den Werken dieses Zielbild zu vermitteln und es mit konkreten Inhalten zu füllen. Das können beispielsweise neue Arbeitsweisen, die Optimierung von Anlagen oder die Anwendung von Best-Practise-Beispielen sein.



OUR THING

DIE NEUE UNTERNEHMENSSTRATEGIE

Die Sesotec GmbH ist einer der führenden Spezialisten für Fremdkörperdetektion und Materialsortierung und agiert weltweit mit sieben Tochtergesellschaften und ca. 540 Mitarbeitern. Stammsitz des Unternehmens ist Schönberg im Bayerischen Wald. Im Zuge einer Umstrukturierung im Jahr 2018 erarbeitete Sesotec eine neue Strategie. Um diese und das von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Mitte des Unternehmens

heraus definierte Selbstverständnis in die Breite der Belegschaft zu tragen, holte sich Sesotec die Unterstützung von DIALOGBILD. Damit die neue Strategie auch von allen Mitarbeitern verstanden und gelebt wird, wurde das Bild im Roll-Out über Workshops in die Belegschaft getragen. Als Unterstützung für die Workshops wurde von DIALOGBILD ein Leitfaden erstellt, welcher die Hintergründe zum Bild erläutert und die we-

sentlichen Inhalte der Strategie anhand der Szenen erklärt. Auch neuen Mitarbeiter/innen und Auszubildenden wird die Sesotec-Strategie anhand des Dialogbildes erläutert. So ist dauerhaft sichergestellt, dass dank des Dialogbildes die Unternehmensstrategie im Unternehmen stets präsent bleibt, Orientierung gibt und gelebt wird.



Brigitte Rothkopf
Head of Corporate
Marketing/PR

Sesotec hat das Ziel, global zu einem führenden Anbieter von Lösungen zur Fremdkörper-Detektion und -Sparierung zu werden. Ein ganz wesentlicher Erfolgsfaktor auf unserem Weg in

eine erfolgreiche Zukunft ist dabei das gemeinsame Leben unserer Unternehmensstrategie, unserer Werte, Visionen und Prinzipien sowie das gemeinsame Arbeiten an unseren strategischen Treibern.

Dass es mit Hochglanz-Prospekten, Image-Filmen und Wand-Dekorationen nicht funktioniert, die Unternehmensstrategie zum Leben zu erwecken, diese Erfahrung hatten wir in der Vergangenheit gemacht. Deshalb ha-

ben wir uns DIALOGBILD als Partner ins Boot geholt, der uns bei der Erstellung eines global verständlichen Unternehmensbildes mit Rat und Tat begleitet und unterstützt hat. Was wir besonders schätzen ist, dass es keine vorgefertigten Muster gab. Es bestand immer genügend Spielraum, unser ureigenstes Sesotec-Dialogbild zu schaffen.

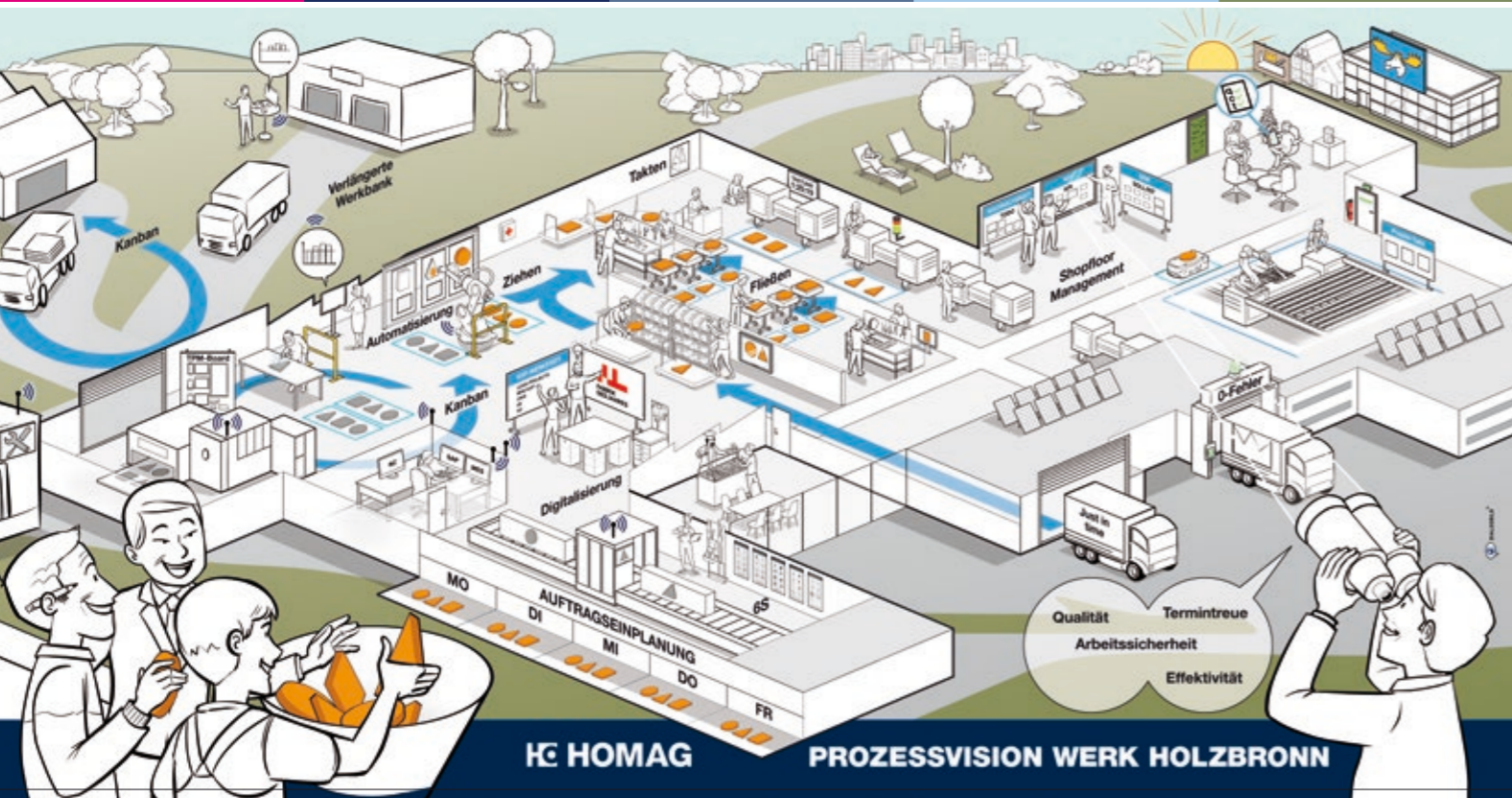


LEADERSHIP PRINCIPLES

SIG Combibloc ist einer der weltweit führenden Hersteller von Kartonpackungen und Füllmaschinen für Getränke und Lebensmittel. Einer der größten Erfolgsfaktoren für das Unternehmen ist eine weltweit einheitliche und gelebte Unternehmenskultur. Einen großen Teil dieser Kultur bildeten zu dem damaligen Zeitpunkt die neuen

„Leadership Principles“. Ziel war es, allen Führungskräften bei SIG näherzubringen warum die Prinzipien entwickelt wurden, wie sie zur übergeordneten Strategie passten und wie sie konkret in den Führungsalltag integriert werden konnten. Hierzu wurde im Zusammenarbeit mit DIALOGBILD zunächst ein internationaler Kreativworkshop durch-

geführt, in welchem bereits konkrete Skizzen für das Dialogbild erarbeitet und live mit einem Illustrator gezeichnet wurden. Im Anschluss wurde das Workshopergebnis nachillustriert, coloriert und in High-End Qualität ausgearbeitet.



HOMAG

FABRIK DES JAHRES

Die HOMAG Plattenaufteiltechnik GmbH ist ein Unternehmen der HOMAG Group und bietet Plattenaufteilsägen und -anlagen für einen maßgenauen Fertigschnitt für nahezu alle Plattenmaterialien - ganz gleich ob Holz, Kunststoff oder Verbundmaterialien. Mit dazu passenden Software- und Servicelösungen werden Aufträge flexibel, schnell und wirtschaftlich bearbeitet. Rund 420 Menschen produzieren am Standort Holzbronn Sägen und Anlagen für Schreiner und Tischler, Innenausbauer und Objektausstatter, Küchen- und Büromöbelhersteller - kurzum für die gesamte Möbelindustrie von klein bis groß. In der 50-jährigen Unternehmensgeschichte hat es die HOMAG Plattenaufteiltechnik GmbH zum Weltmarktführer für horizontale Plattenaufteiltechnik gebracht. Für sein fortschrittliches Produktionssystem wurde das Werk in Holzbronn als „Fabrik des Jahres

2019“ in der Kategorie „Hervorragende Kleinserienfertigung“ ausgezeichnet. Die „Fabrik des Jahres“ zählt zu den renommiertesten Industrie-Wettbewerben in Europa. Der Hauptpreis ging an Mercedes-AMG, neben der HOMAG Plattenaufteiltechnik stehen auf den weiteren Siegerpodesten Unternehmen wie Continental, Brose, Voith und Kärcher. Verliehen wird diese Auszeichnung jährlich von der Unternehmensberatung A.T. Kearney in Zusammenarbeit mit der Fachzeitung Produktion. HOMAG Plattenaufteiltechnik GmbH hat in den letzten Jahren ein ganzheitliches Produktionssystem installiert. Hierfür wurden alle Prozesse nochmal auf den Prüfstand gestellt, optimiert und verschlankt. Im Mittelpunkt standen die Prinzipien Taktplan, Fließmontage und Ziehen in der Produktion, um die Fließmontage auf kleine Serien auszuliegen. Im Ergebnis wurde ein hohes Maß an Agilität und

Flexibilität erreicht. Heute ist die Produktion so atmungsfähig, dass Auslastungsschwankungen von bis zu 30 % jederzeit abgefangen werden können.

Doch wie geht es weiter?

Im Dialogbild hat HOMAG seine zukünftige Prozessvision visualisiert. Die Zusammenhänge der Produktionsprinzipien, -methoden und Werte und deren Bezug zu individuellen Arbeitsaufgaben und einzelnen Stellen werden im Dialogbild dargestellt. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis über die Veränderungen der nächsten Jahre zu schaffen und alle Mitarbeiter dazu abzuholen.

Wo wollen wir hin und was ist unser Weg?

Mit Hilfe des Dialogbildes können die Ziele verständlich kommuniziert und ein interaktiver Austausch mit den Mitarbeitern gefördert werden.



Jens Held
Vice President

„Der eigentliche Mehrwert des Dialogbildes lag für uns im Entwicklungsprozess des Bildes. Mit den Führungskräften des Werkes haben wir ein gemeinsames Bild geschaffen, in das die Vorstellungen jedes Einzelnen eingeflossen sind. Der Austausch mit den Kollegen hat uns

neue Perspektiven eröffnet, die wir am Ende in einem greifbaren Bild bündeln konnten. Mit dem fertigen Dialogbild können wir unsere Mitarbeiter jetzt besser mitnehmen und die Themen und Hintergründe leicht erklären.“

HOMAG

Die Plattenaufteiltechnik Holzbronn gehört zu der HOMAG Group und entwickelte sich innerhalb von nur 50 Jahren zu den Weltmarktführern der Plattenaufteiltechnik. Über 420 Beschäftigte arbeiten an der Weiterentwicklung von Sägen und Anlagentechnik, um der gesamten Möbelindustrie stets vielfältige Angebote und individuelle Lösungen bieten zu können.

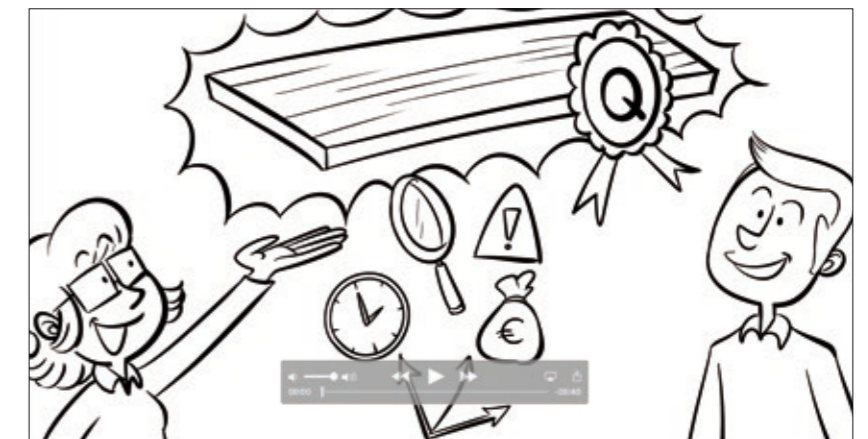
Durch die langjährige Erfahrung in der Branche und die immerzu wechselnde Auftragslage, stellte sich HOMAG vor eine neue, herausfordernde Aufgabe: Gibt es Möglichkeiten, eine kontinuierliche Bearbeitungsqualität in allen Aufträgen sicherzustellen? Selbst bei unterschiedlichen Materialien, verschiedenen Sägen und mehreren Maschinenbedienerinnen- und bedienern mit unterschiedlichem Kenntnisstand? Könnten dabei die Arbeitsabläufe gleichzeitig vereinfacht und effizienter gemacht werden?

HOMAG

Als Experte für Einzelmaschinen weiß HOMAG, dass gute Maschinen für ein gutes Ergebnis sorgen. Dennoch arbeitet HOMAG zeitgleich an dem Anspruch, innovative Zuschnittslösungen für bereits vorhandene Maschinen anbieten zu können, um somit den täglichen Herausforderungen der Kunden mit Lösungen begegnen zu können.

Eine dieser Herausforderungen ist der wachsende Druck zu automatisierter und gleichzeitig flexibler Produktion. Diese Parameter sind durch den immer größer werdenden Fachkräftemangel und individueller werdende Kundenwünsche schwieriger zu erreichen. Schritt für Schritt analysiert HOMAG die einzelnen Produktionsprozesse der Kundschaft und fokussiert sich auf Prozessschritte, um diese nachhaltig verbessern zu können - wie zum Beispiel die Abstapelung. Insbesondere

MATERIALMANAGER ADVANCED



Nach intensiven Test- und Entwicklungsprozessen präsentiert HOMAG ein Produkt, was es bisher noch nicht gab: Das Software-Assistenzsystem materialManager Advanced. Ein System, das die optimalen Maschinenparameter im Zuschnitt, abhängig vom ausgewählten Material, dem verwendeten Sägeblatt und der erforderlichen Schnittqualität, einstellt. Anwender*innen profitieren

von fehlerfreien und effizienten Abläufen, vereinfachter Bedienung und verlängerter Lebensdauer von Werkzeugen.



Jetzt Dialogfilm anschauen.
Einfach den QR-Code einscannen.

DIE FLEXTEC MASCHINE



das Abstapeln ist in seinen Voraussetzungen und Möglichkeiten vielfältig, sodass es kein Pauschalrezept für einen optimalen Abstapelungsprozess gibt. Vielmehr muss dieser durch vorhergehende Analysen definiert werden, in denen Maschinenkonfigurationen, Abstapelbilder und Zielordnungen geklärt werden müssen. Durch den Zeit- und Arbeitsaufwand wirkt

das Vorhaben der Abstapelungsoptimierung zunächst abschreckend, was HOMAG ändern möchte: Mit der flexTec Maschine.



Jetzt Dialogfilm anschauen.
Einfach den QR-Code einscannen.



DIALOGBILD

FUTURE OF WORK

VISUALISIERUNG DER FÜNF WORKSTREAMS

Jungheinrich, gegründet im Jahr 1953, zählt mit 3,8 Mrd. Euro Umsatz und mehr als 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit zu den führenden Lösungsanbietern für die Intralogistik. Mit einem umfassenden

Portfolio an Flurförderzeugen, Automatiksystemen und Dienstleistungen bietet das Unternehmen seinen Kunden passgenaue Lösungen für die Herausforderungen der Industrie 4.0 aus einer Hand. Jungheinrich verfügt

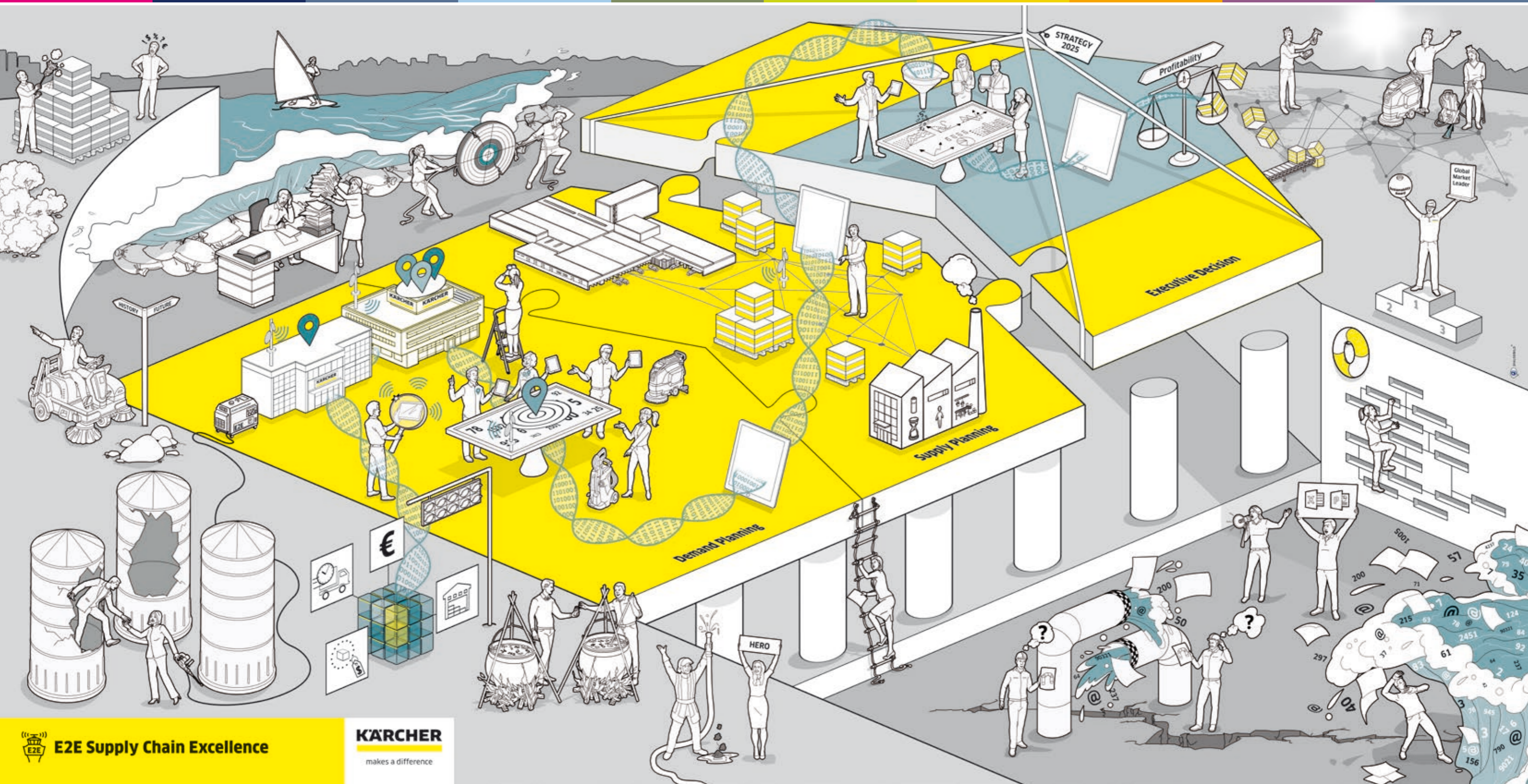
über eine brancheneinmalige Energiekompetenz und ist Vorreiter in der Lithium-Ionen-Technologie. Ziel von Jungheinrich ist es, weltweit die 1. Wahl in der Intralogistik zu sein. Mit der Konzernstrategie 2025+ hat das

Unternehmen sich dem Ziel verpflichtet, nachhaltig Werte zu schaffen – für seine Kunden, Mitarbeitenden, Aktionäre und Geschäftspartner sowie für die Gesellschaft insgesamt.

Mit dem internationalen, funktions- und hierarchieübergreifenden Programm „Future of Work“ hat Jungheinrich einen langfristigen Transformations- und Kul-

turentwicklungsprozess begonnen, der die Arbeitswelt der Zukunft im Unternehmen aktiv gestaltet. Jungheinrich stellt dabei die erfolgreiche Zusammenarbeit auf allen Ebenen in den Mittelpunkt und nutzt Chancen der Digitalisierung sowie neue Arbeitsformen bestmöglich für die Weiterentwicklung der Organisation weltweit. Wie sich das auf unterschiedliche Aspekte der Arbeit auswirkt zeigt

das Future of Work Dialogbild. Jungheinrich hat sich dabei für einen modernen und puristischen Illustrationsstil entschieden: Flat 2.0. Das Flat-Design legt den Fokus auf einfache, klare Strukturen. So unterstreicht der gewählte Design-Stil die klare Bildsprache, mit der Jungheinrich seine Vision der zukünftigen Arbeitswelt auf einen Blick vermittelt.



E2E Supply Chain Excellence

KÄRCHER
makes a difference

KÄRCHER

makes a difference

Die Alfred Kärcher SE & Co. KG ist ein Familienunternehmen mit Hauptsitz in Winnenden. Der Weltmarktführer für Reinigungstechnik beschäftigt weltweit mehr als 13.500 Mitarbeiter. Besonders bekannt ist das Unternehmen für seine Hochdruckreiniger. Um auch in Zukunft Weltmarktführer zu bleiben und Kunden optimal

E2E SUPPLY CHAIN EXCELLENCE

NEUE PROZESSE, ROLLEN, VERANTWORTLICHKEITEN

beliefern zu können, arbeitet Kärcher ständig an der Optimierung des eigenen Supply Chain Managements. Das aktuelle, strategierelevante Projekt „E2E Supply Chain Excellence“ bringt Veränderungen von Prozessen, Rollen und Verantwortlichkeiten mit sich, die weltweit etwa 6.000 Mitarbeiter betreffen werden. Um ein

einheitliches Verständnis aller Projektbeteiligten zu garantieren, entwickelte Kärcher auf Basis interner Workshops das Big Picture des Veränderungsprojektes „E2E Supply Chain Excellence“, das von DIALOGBILD entsprechend ausgearbeitet wurde. Das Bild visualisiert den Prozessverlauf des Projektes als Weg, ausgehend

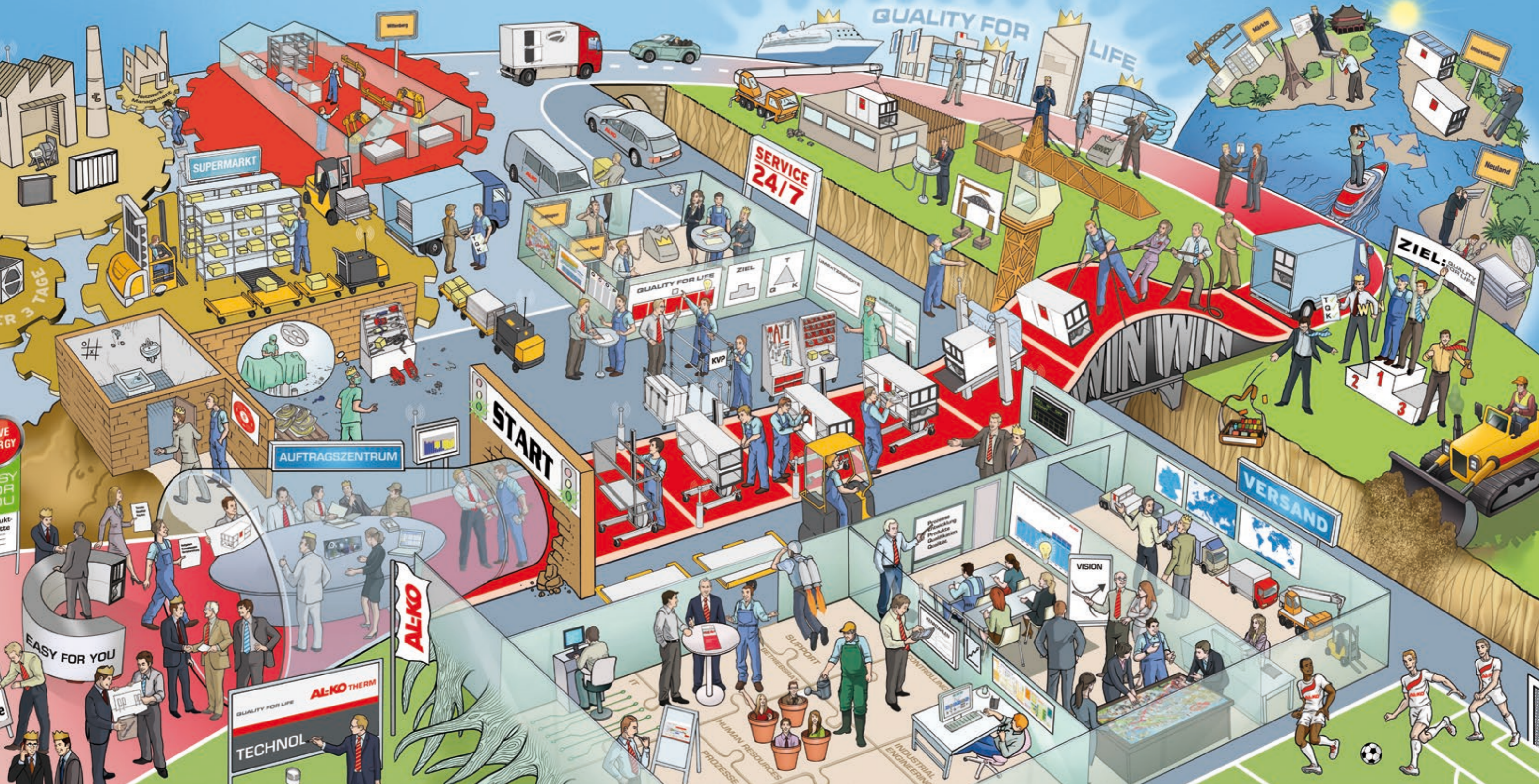
von der gegenwärtigen Kärcher-Realität. Der Betrachter wird über den neu zu implementierenden Supply Chain Prozess informiert, in dem er einer Brücke folgt, die in die Kärcher-Zukunft führt. Die darin verankerten organisatorischen Veränderungen werden durch einen DNA-Strang, der den Fluss aller relevanten Daten symbolisiert, miteinander in Beziehung gesetzt und verbunden. Die betriebswirtschaftlichen Kenngrößen: Bedarfe, Bestände sowie Produktionsvolumen und -ort sind im projektierten Zielzustand ef-

ektiv aufeinander ausgerichtet und stehen im Ergebnis als Kärcher-Produkt „all time, in full“ für den Kunden effizient zur Verfügung. Gestützt wird die Brücke durch ein stabiles Master Data Management-Fundament und weitere strategisch orientierte Kärcher-Projekte. Herausforderungen, Ängste und Sorgen werden dabei erfolgreich überwunden. Eine Besonderheit bei der Ausarbeitung dieses Dialogbildes war, dass der hauseigene Illustrationsstil übernommen wurde. Hierfür wurden die Illustrationen von

Stil über Farbe bis Linienstärke an die Corporate Identity-Richtlinien von Kärcher angepasst.

Das Projektteam:

„Das Big Picture unseres globalen Projekts „E2E Supply Chain Excellence“ hilft uns den Veränderungsprozess transparent und verständlich zu kommunizieren. Die Visualisierung ist ein hilfreiches Tool, auf das wir uns ständig in Workshops, in Gesprächen und Diskussionen beziehen können.“



QUALITY FOR LIFE

DAS LEITBILD

AL-KO Therm sorgt für ein perfektes Klima - mit individuellen, wirtschaftlichen und ökologischen Anlagekonzepten. Das Unternehmen ist Spezialist für lufttechnische Geräte, die sich durch neueste Technologie, Qualität und Zuverlässigkeit auszeichnen und individuelle Kundenanforderungen konsequent umsetzen. Es entwickelt durchdachte High-

tech-Anlagen für beste Raumluftqualität in Bürogebäuden oder Krankenhäusern und präzise konditionierte Luft in Produktionsanlagen sowie effiziente Lösungen für große Gewerbe- oder Freizeitkomplexe. Die Entwicklung energiewirtschaftlicher Technik zur Umweltentlastung und Kostenreduktion der betreibenden Unternehmen steht

dabei im Vordergrund. Um die Strategieumsetzung zu unterstützen und die Verbindung von gewachsenem Selbstverständnis und angestrebter Unternehmensphilosophie und -kultur darzustellen, haben wir zusammen mit der inGenics AG ein Leitbild in Form eines Dialogbildes entwickelt.



Carsten Stuck
Geschäftsführer
AL-KO Therm

„Das Arbeiten mit Visionen und Strategien erfordert gemeinsame Bilder. Wir wollen erreichen, dass die gesamte Organisation auf ein gemeinsames Ziel, z. B. die Kundenzufriedenheit hinarbeitet. Mit dem Dialogbild stellen wir sicher,

dass alle Mitarbeiter und Führungskräfte die gleichen Vorstellungen haben und synchronisiert sind. Unser Unternehmens-Leitbild wird so optimal dargestellt und bietet eine tolle Grundlage für einen interaktiven Austausch.“



Jakob Hefe
Partner
Key Account Manager
Ingenics AG

„Das AL-KO Therm Dialogbild wurde mit einem interdisziplinären Team in einem Zeitraum von nur drei Monaten vollständig entwickelt. Es bietet die Basis für die Kommunikation entlang der Wertschöpfungskette als auch über diese hinaus zu Kunden und Lieferanten. Es unterstützt bildhaft das im Vorfeld textlich entwickelte Leitbild und bietet somit Orientierung für alle Mitarbeiter der Organisation.“



WIRTGEN ROAD TECHNOLOGY DAYS 2014

Seit mehr als 50 Jahren bietet die Wirtgen Gruppe innovative Lösungen für den Straßenbau. Die aus der Gruppe stammende Hamm AG entwickelt dabei für die verschiedensten Aufgabenstellungen des Erd- und Straßenbaus äußerst anwendungsfreundliche Maschinen für das Verdichten. Alle zwei Jahre stellt die gesamte Gruppe anhand einer Großveranstaltung seinen Kunden aus aller Welt die eigenen Produkte und Lösungen vor. 2014 findet die Veranstaltung bei der Hamm AG im bayrischen Tirschenreuth statt. Überproportional dargestellt, verbildlichen die Szenen die Highlights rund um die Ausstellung. Im großen Festzelt

erkennt der Betrachter beispielsweise das Abendprogramm mit einem schmackhaften Dinner und einer Liveband. Auch die im Freien angelegte Produktschau lässt sich zügig im Bild wiederfinden. Auf einer Tribüne kann der Besucher live die Benutzung und Anwendung der Maschinen bestaunen. Der Betrachter dieser Event-Map findet sich somit auf dem großen Firmengelände schnell zurecht und kann selbst entscheiden, welches Highlight er als nächstes besuchen möchte.



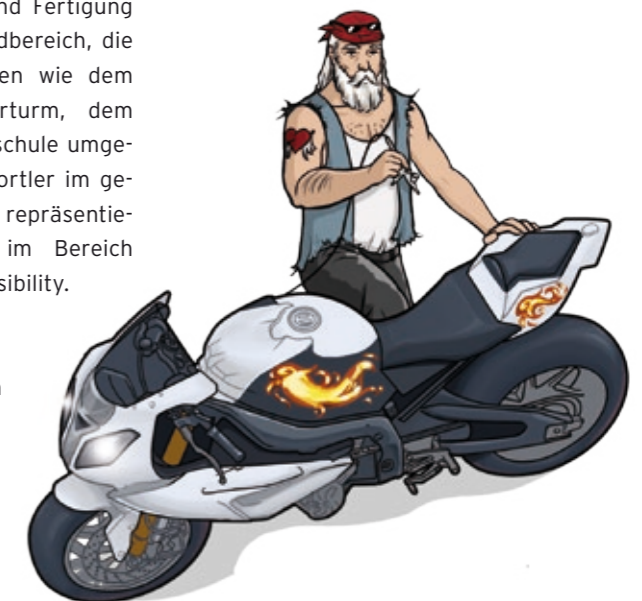
DIE GANZE WELT DES LACKIERENS

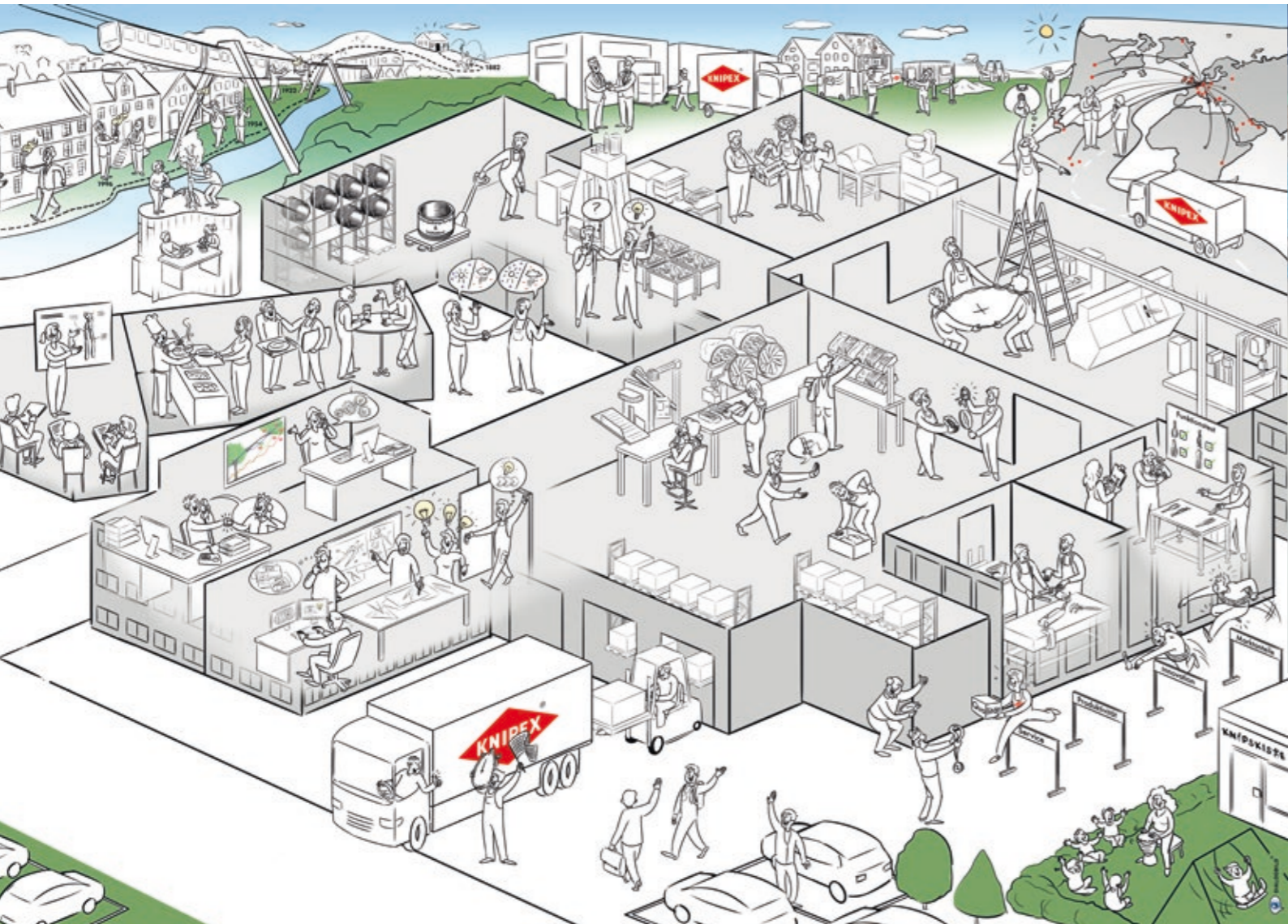
Mit 250 Mitarbeitern setzt SATA Maßstäbe bei Lackierpistolen, Druckluftfiltern, Atemschutzsystemen und Lackierzubehör. In enger Zusammenarbeit mit Handwerk und Industrie entwickelt und fertigt der Mittelständler innovative Produkte mit höchstem Gebrauchswert, die ein weltweites Netzwerk von Vertriebspartnern in verschiedenste Branchen vermarktet. Gleichzeitig ist das Traditionsunternehmen aus Kornwestheim bei Stuttgart aber auch lokal fest verwurzelt, bildet aus und übernimmt soziale Verantwortung vor Ort. Um die vielen Facetten von SATA erfassen und verstehen zu können, entwickelten die Lackierexperten gemeinsam mit DIA-LOGBILD die Visualisierung „Die ganze Welt des Lackierens“.

Das Bild vermittelt Kunden, neuen Mitarbeitern und Vertriebspartnern gleichermaßen ein umfassendes Verständnis des Unternehmens, der Produkte und ihrer Einsatzbereiche. Grundlage des Dialogbildes sind Hauptsitz, Produktion und Fertigung von SATA im oberen Bildbereich, die von regionalen Gebäuden wie dem Kornwestheimer Wasserturm, dem Rathaus und der Berufsschule umgeben sind. Die beiden Sportler im gesponserten SATA-Trikot repräsentieren das Engagement im Bereich Corporate Social Responsibility.

Die übrigen Bildbereiche zeigen die verschiedenen Kundenwelten.

Angefangen beim Fachhändler über den kleinen Schreinereibetrieb und die Autowerkstatt nebenan, erstrecken sich die Einsatzbereiche von SATA-Produkten bis in die Automobil- und Luftfahrtindustrie.





DAS KNIPEX LEITBILD



Kurze Vorstellung Ihres Unternehmens

KNIPEX ist der weltweit führende Hersteller von Zangen für Handwerk und Industrie. 1882 in Wuppertal-Cronenberg gegründet, sind wir ein Familienunternehmen in der vierten Generation. Wir entwickeln und fertigen Zangen in rund 800 Varianten, die anspruchsvollen Anwendern ein effektives, leichtes und sicheres Arbeiten ermöglichen. Mit moderner Technik und einer Fertigungstiefe von nahezu 100 Prozent produzieren wir jeden Tag mehr als 40.000 Zangen.

Über unser weltweites Vertriebssystem erreichen wir Kunden in über 100 Ländern. Hohe Leistungsfähigkeit, ständige Innovation und Verbesserung sowie Orientierung an menschlichen Werten sind Grundlagen unseres Handelns. KNIPEX beschäftigt am Standort Wuppertal über 1.000 Mitarbeiter, die KNIPEX-Gruppe mit allen Tochtergesellschaften insgesamt 1.600 Mitarbeiter.

Was war die Zielsetzung des Bildes?

Das Bild war für uns das „Zugpferd“ des Kommunikationsprozesses. Wir wollten unsere Mitarbeiter auf allen Ebenen erreichen. Ziel war es, dass sich alle Mitarbeiter im Rahmen von Workshops mit dem Bild auseinandersetzen und so die Inhalte besser verankern können. Der Film rundete das Bild akustisch und visuell - wie eine Art „Auflösung“ ab.

Welche Vorteile bietet die visuelle Kommunikation für Sie?

Eine visuelle Kommunikation schafft Erinnerungsanker und auch Sprachbarrieren können überwunden werden. Zudem führen Diskussionen zu einem neuen Zugang zu Inhalten und unterschiedliche Mitarbeitergruppen sprechen auf Basis ihrer täglichen Arbeit über die Inhalte des Leitbilds. Auf diese Weise half es uns, dass unser Leitbild als „erlebbare“ und verständlicher wahrgenommen wurde.

Wie haben Sie die Zusammenarbeit mit DIALOGBILD wahrgenommen?

Die Zusammenarbeit war durchweg positiv und das Ergebnis trifft genau unsere Erwartungen und passt sehr gut zu uns. Wir haben uns gut verstanden und beraten gefühlt.

Wie ist das Feedback der Mitarbeiter und Kollegen im Roll-Out?

Wir haben den gesamten Kommunikationsprozess des Leitbild-Relaunchs mit Hilfe einer Umfrage evaluiert und 75 Prozent der Mitarbeiter haben angegeben, dass sie das Bild hilfreich fanden, um die Inhalte des Leitbildes zu verinnerlichen. Die Rückmeldungen auf das Bild waren grundsätzlich sehr positiv.

Sonja Clemens

Referentin Personalentwicklung & Marketing



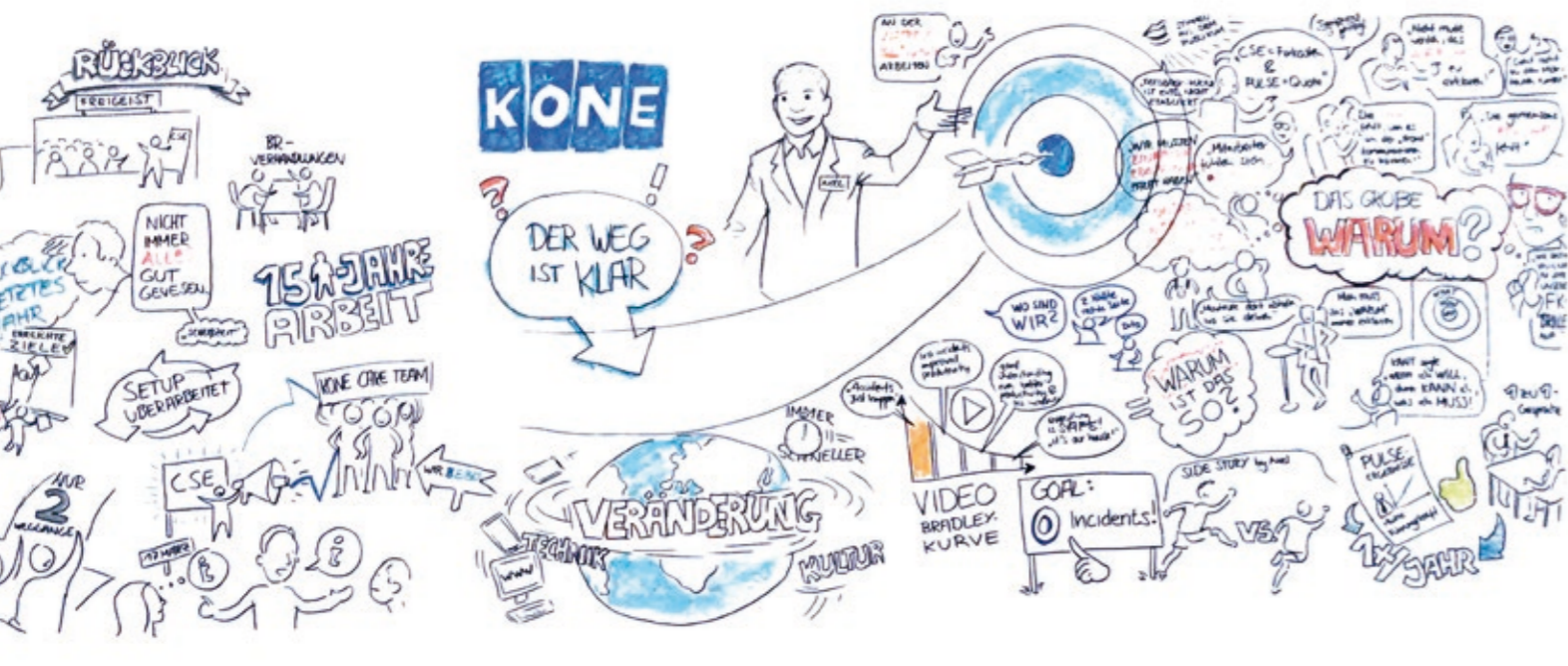
STRATEGIE 2020

Die Kernkompetenzen des Werkzeugherstellers LMT Fette liegen in der Produktion von Wälzfräsern für Zahnräder und Rollköpfe für die Gewindeproduktion. Somit gehört LMT Fette zu den weltweit führenden Herstellern von Präzisions-Fräswerkzeugen, Wälzfräsern, Gewindebohrer, -former und -fräser sowie Gewinderollsystemen. Die Geschäftsführung der LMT Fette Werkzeugtechnik hat gemeinsam mit einem Strategieteam die neue Strategie 2020 entwickelt. Die nachhaltige Vermittlung der Strategie und die Begeisterung für die neuen Kernbotschaften stellen dabei ein wichtiges Anliegen der Geschäftsführung dar. Aus diesem Grund hat sich das Unternehmen für die Erarbeitung eines Dialogbildes entschieden! In einem eintägigen Workshop mit 21 Mitarbeitern der LMT Fette Werkzeugtechnik aus den Bereichen Produktion, Konstruktion, Controlling, Reklamation und Betriebsrat und dem Team von DIALOGBILD wurde ein individuelles Dialogbild entwickelt.

Auf diesem Wege hatten die Mitarbeiter die Möglichkeit, sich in den Entwicklungsprozess des Bildes einzubringen und somit auch zu den Botschaftern der neuen Strategie zu werden. Durch die Bildwelt wird eine starke Identifikation mit dem eigenen Unternehmen erzielt, da das Logo der LMT Fette Werkzeugtechnik die Bühne für die Szenen bildet. Umrahmt wird das Logo durch einen Weg, der aus der steinigen Vergangenheit in Richtung einer erfolgreichen Zukunft führt und sich zu einer Autobahn wandelt. Weg und Autobahn sind mit einem Zeitstrahl versehen, der auf wichtige Meilensteine des Unternehmens verweist. Zuletzt drücken auch der Standort Schwarzenbek und die Elbphilharmonie den starken regionalen Bezug des Unternehmens aus. Im Sinne des „Dialoges“ soll ein langfristiger Austausch über die neuen strategischen Maßnahmen gegeben sein.

Nach der internen Vorstellung des Dialogbildes konnten die Mitarbeiter im Rahmen eines „Marktplatzes“ Fragen zur neuen Strategie stellen und sich über die Botschaften der einzelnen Szenen austauschen. Auch ein Leitfaden soll die Mitarbeiter dabei unterstützen, sich mit der Strategie auseinanderzusetzen und die neuen Botschaften immer wieder zu hinterfragen.





DAS VISUELLE PROTOKOLL DES FÜHRUNGSKRÄFTE-WORKSHOPS

KONE ist einer der weltweit führenden Anbieter von Komplettlösungen rund um Aufzüge und Rolltreppen, automatische Tür- und Toranlagen sowie Modernisierung und herstellerunabhängige Wartung dieser Produktgruppen.

Gemeinsam mit 60 Führungskräften widmete sich das KONE Top Management 2015 in einem mehrtägigen Workshop den Themen Leadership, Management

und Matrixorganisation. Ein im Vorfeld von Dialogbild designtes Factbook unterstützte die Teilnehmer dabei, die Veranstaltung selbst zu strukturieren und zu reflektieren.

Um jedoch die vielfältigen Diskussionen, Workshop-Sessions und Vorträge nachhaltig zu vermitteln und zugänglich zu machen, war DIALOGBILD darüber hinaus mit einem Illustrator vor Ort und er-

stellte ein visuelles Protokoll der gesamten Veranstaltung. Sämtliche Inhalte und Ergebnisse fanden so ihren Weg auf insgesamt vier großformatige Poster, die KONE im Nachgang zur freien Verwendung zur Verfügung gestellt wurden und nun dafür sorgen, dass die Themen des Workshops in der Organisation lebendig bleiben.



Christian Baumgartner
Geschäftsführer
KONE GmbH

„Wir bei KONE beschäftigen uns immer wieder mit dem Thema Führung und wollen unsere Managerinnen und Manager dafür sensibilisieren, stets mit offenen Augen und Ohren durchs Unternehmen zu gehen und sich immer wieder kritisch mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Im letzten Jahr suchten wir einen neuen Ansatz, über den wir sowohl die Führungskräfte als auch im Nachhinein alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nachhaltig involvieren können.“

Deswegen haben wir uns für eine innovative und kreative Herangehensweise der Aufzeichnung entschieden. Bereits

mit dem ersten Federstreich des Illustrators hat sich gezeigt, dass das Graphic-Recording viel mehr als das Anfertigen eines Protokolls ist. Durch die Live-Umsetzung von gesagtem Wort in gezeichnete Bilder hat der Workshop deutlich an Klarheit gewonnen, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt.

Wir konnten so sicherstellen, dass keine Informationen auf der Strecke bleiben und selbst während der laufenden Diskussion immer im richtigen Kontext behalten werden. Wir sind von der Methode sehr überzeugt und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit DIALOGBILD.“

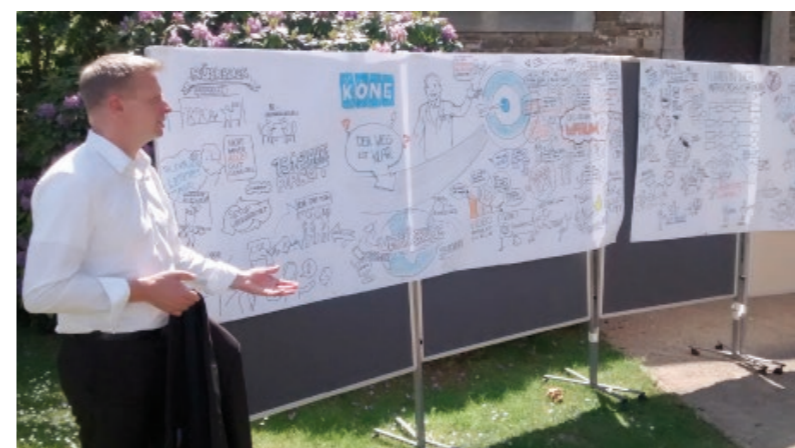
DAS FACTBOOK

ZUR VERANSTALTUNG

Das Factbook begleitend zur zweitägigen Veranstaltung ist auf großes Interesse bei den 60 Führungskräften gestoßen, da individuelle Notizen und Gedanken zu Themen wie gemeinsame Werte und Prin-

zipien festgehalten werden konnten. Ein Lageplan sowie eine Agenda im Heft haben den Teilnehmern zusätzliche Orientierung geboten und Feedback konnte u.a. über einen Einleger im Factbook ein-

gereicht werden. Die Inhalte der Veranstaltung wurden somit für jeden einzelnen verankert und bleiben in positiver Erinnerung.





LIEBHERR **DAS ECOMMERCE-PORTAL „MY LIEBHERR“**

Im Auftrag von Liebherr - mit rund 44.000 Mitarbeitern einer der größten Baumaschinenhersteller der Welt - wurde ein Dialogfilm erstellt, der die Vorteile und Funktions-

weise des neuen eCommerce-Portals „MyLiebherr“ vorstellt und erklärt. MyLiebherr bietet Kunden und Servicepartnern den direkten Zugang zu umfangreichen Service- und Zusatz-

leistungen für Erdbewegungsmaschinen, Mining-Equipment, Turmdrehkrane, Mobil- und Raupenkrane, Umschlagtechnik und Maritime Krane.

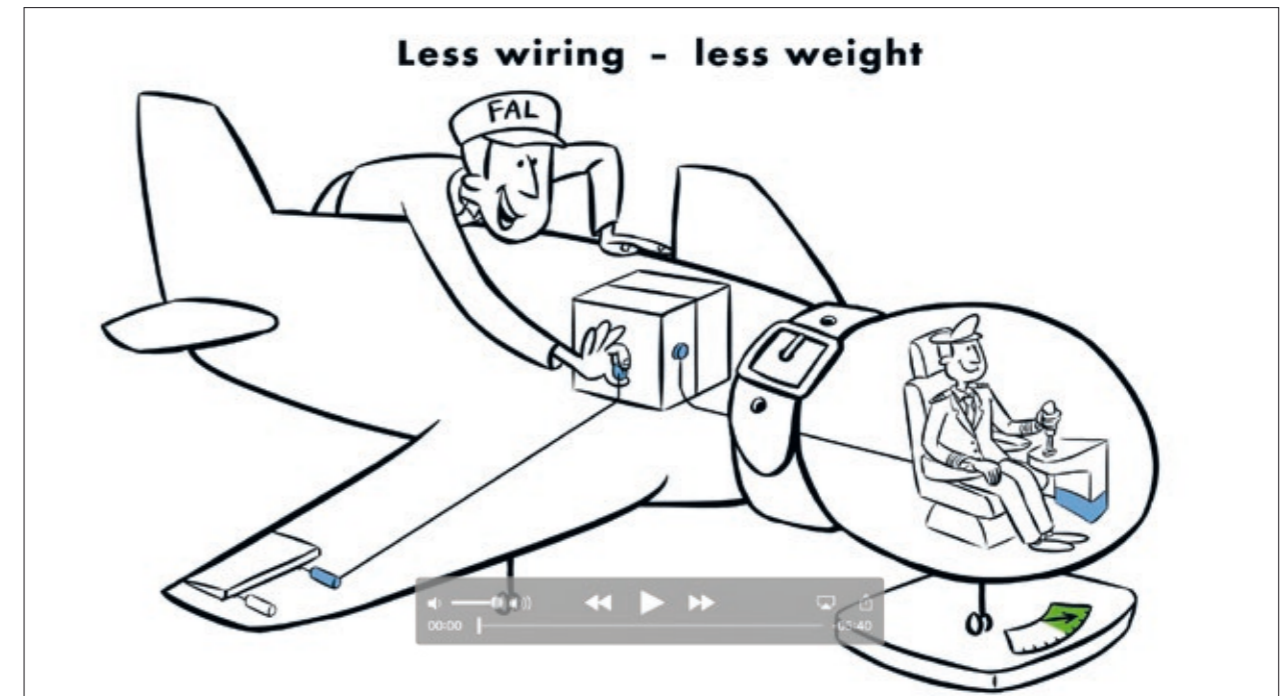


LIEBHERR **LIVIEW - DAS INTELLIGENTE WEGMESSSYSTEM**

Für Liebherr entwickelten wir einen Dialogfilm zur Präsentation des intelligenten Zylinder-Wegmesssystems LiView. Unsere Aufgabe bestand darin,

die komplexen technischen Merkmale informativ und zugleich charmant dem potenziellen Kunden zu vermitteln. Eingesetzt wird der Film zur

Produktpräsentation und detaillierten Information auf den digitalen Kanälen.

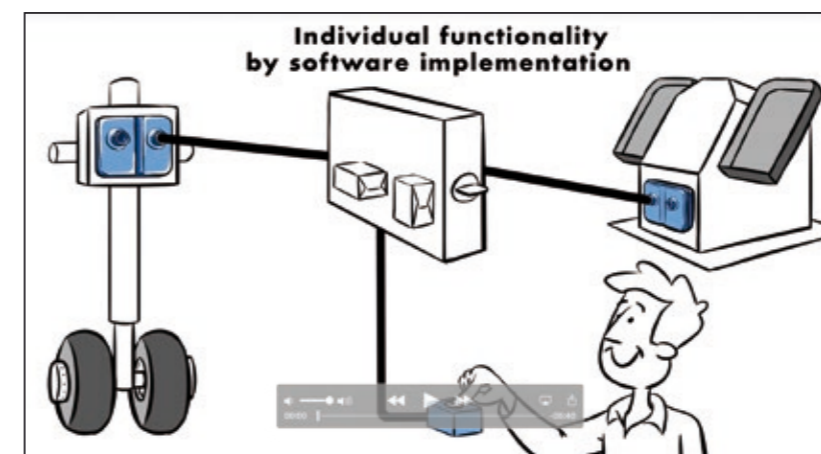


LIEBHERR **REMOTE ELECTRONIC UNIT**

Das Team der Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH hat DIALOGBILD mit der Entwicklung eines Dialogfilmes beauftragt. Im Fokus stand die extrem vielseitige Steuerungseinheit „Remote Electronic

Unit“ (REU) - aus dem Bereich Elektronik. Das Ziel bestand darin, das komplexe Produkt mit dessen Anwendungen sowie Funktionsweisen zu präsentieren. Das Storyboard wurde gemeinsam von

Liebherr-Aerospace (Lindenberg) und DIALOGBILD innerhalb eines eintägigen Workshops erarbeitet. Der finale Dialogfilm wird nun sowohl intern als auch extern, beispielsweise auf Messen gezeigt.



Jetzt Dialogfilm anschauen. Einfach den QR-Code einscannen.

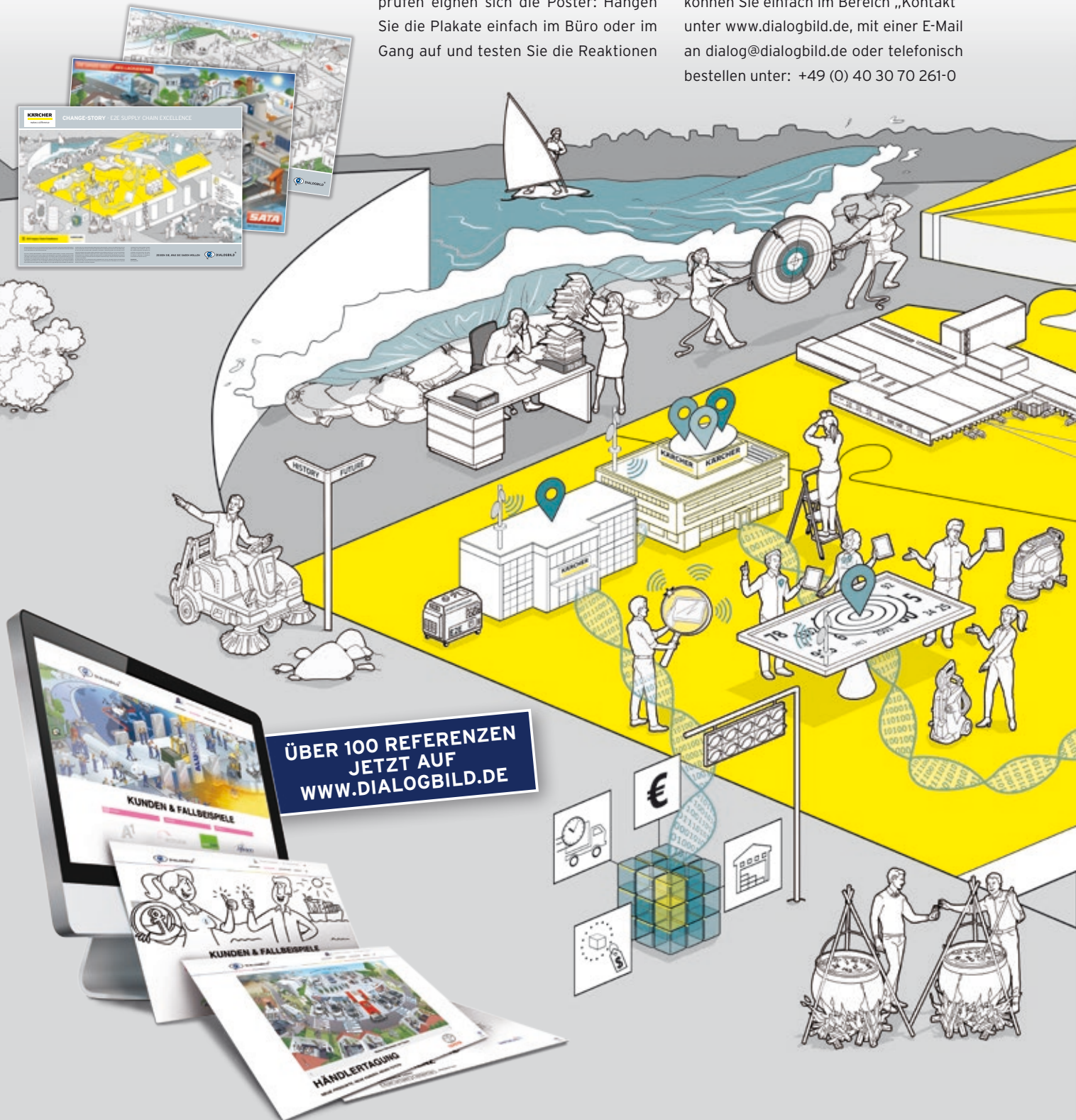
FORDERN SIE WEITERE INFORMATIONEN AN

Sie wollen auch Ihre Kollegen vom Einsatz der Dialogbild-Methode überzeugen? Dann bestellen Sie jetzt unser kostenloses Info-Paket mit verschiedenen Beispiel-Postern. Auf Grund des größte-

ren Formates erhalten Sie einen perfekten Eindruck, wie die Arbeit mit dem eigenen Dialogbild später aussehen kann. Auch um die Akzeptanz für visuelle Medien in Ihrem Unternehmen zu prüfen eignen sich die Poster: Hängen Sie die Plakate einfach im Büro oder im Gang auf und testen Sie die Reaktionen

und die Dialogfreudigkeit Ihrer Kollegen. Gern stellen wir Ihnen auch digitales Material für Ihre interne Präsentation zur Verfügung.

Das Info-Paket und weitere Unterlagen können Sie einfach im Bereich „Kontakt“ unter www.dialogbild.de, mit einer E-Mail an dialog@dialogbild.de oder telefonisch bestellen unter: +49 (0) 40 30 70 261-0



ÜBER 100 REFERENZEN
JETZT AUF
WWW.DIALOGBILD.DE

Bleiben Sie im Bilde über Trends der visuellen Kommunikation und DIALOG-BILD-Neuigkeiten: Folgen Sie uns auf den Social Media-Plattformen und melden

Sie sich an für unseren Newsletter auf:
www.dialogbild.de/kontakt



DIALOGBILD GmbH
An der Alster 47
20099 Hamburg
www.dialogbild.de



DIALOGBILD®